



Integrationsangebote

StartDeutsch! Salzburg

Zielgruppen	Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte Personen ab 15 Jahren
Zugang	Offener Zugang, in der Regel über Zuweisung durch das Integrationszentrum Salzburg
Eintritt	In der Regel zu Kursbeginn, nach Clearing in der VHS
Kapazitäten	17 Alphabetisierungskurse (ca. 12 Plätze pro Kurs) 35 Deutschkurse für das Niveau A1 (ca. 16 Plätze pro Kurs) 2 Deutschkurse für das Niveau A2 (ca. 16 Plätze pro Kurs) 3 Deutschkurse für das Niveau B1 (ca. 16 Plätze pro Kurs)
Beschreibung	Im Rahmen von "StartDeutsch! Salzburg" bieten vier Salzburger Institutionen ein breites Spektrum an kostenlosen Deutsch- und Alphabetisierungskursen für asylberechtigte Personen an. Die Sprachkurse werden für das Zielniveau A1 bis B1 abgehalten und beinhalten die Vorbereitung und Abhaltung der Prüfung. Die Absolvierung der Prüfung ohne vorherigen Kursbesuch für Personen mit entsprechenden Sprachkenntnissen ist ebenso möglich.
Leistungen	Um den Bedürfnissen der Zielgruppe gerecht zu werden und einen niederschweligen Zugang zu den Kursen zu ermöglichen, bietet das Projekt neben Kinderbetreuung und Kursen zu unterschiedlichsten Tageszeiten, auch Kurse speziell für Jugendliche/junge Erwachsene und Personen mit langsamerem Lerntempo an. Zudem gewährleistet das Projekt eine breite regionale Abdeckung in Stadt und Land Salzburg, um der Verteilung der Zielgruppe gerecht zu werden. Kursorte befinden sich in Salzburg Stadt, Hallein, Tamsweg, Bischofshofen, Zell am See, Saalfelden und St. Johann im Pongau.
Besonderheiten	Das Kursangebot StartDeutsch! Salzburg ist ein kostenloses Angebot.
Förderdauer	12-16 Wochen
Stundenausmaß	Variiert je nach Träger (mind. 4 Tage pro Woche, ca. 4-5 Stunden pro Tag)
Ziele	Alphabetisierung und Vermittlung der deutschen Sprache für asylberechtigte Personen
Träger	BFI Salzburg BildungsGmbH - in Zusammenarbeit mit VHS Salzburg, WIFI Salzburg, Diakonie Flüchtlingswerk
Fördergeber	Österreichischer Integrationsfonds (ÖIF)
Standorte	Salzburg Stadt, Tennengau, Lungau, Pongau, Pinzgau
Kontakt	Link zum Projekt